

SCHARWENKA – STIFTUNG BAD SAAROW



FLORIAN HEINISCH

Klavier

Freitag, 19. Juni 2015, 19.30 Uhr

SCHARWENKA KULTURFORUM

Moorstraße 3 - 15526 Bad Saarow



PROGRAMM

Xaver Scharwenka (1850-1924)

Ballade fis-Moll, op. 85, I (1912)

Ballade f-Moll, op. 85, 2 (1912)

Frédéric Chopin (1810-1849)

Ballade g-Moll, op. 23 (1831-36)

PAUSE

Franz Schubert (1797-1828)

Sonate Nr. 20 A-Dur, D 959 (1828)

I. *Allegro*

II. *Andantino*

III. *Scherzo. Allegro vivace –
Trio. Un poco piu lento*

IV. *Rondo Allegro - Presto*

FLORIAN HEINISCH



„Florian Heinish
- äußerst begabt!
Er hat viel zu
bieten und ist ein
ganz ernsthafter
Musiker. Sein
Programm zeugt
von geistigem
Format.“

(**Sontraud
Speidel, Karlsruhe**)

„Florian Heinish played beautifully today – he has a very
exceptional talent“

(**Christopher Axworthy, London/Rom**)

Florian Heinish, 1990 in Bachs Geburtsstadt Eisenach zur Welt gekommen, begann im Alter von fünf Jahren mit dem Klavierunterricht und wurde ab 2000 von Sigrid Lehmstedt in Weimar unterrichtet. Von 2005 bis 2009 studierte er Komposition bei Johannes Schlecht.

Von 2010 bis 2014 studierte Florian Heinish Klavier an der Hochschule für Musik und Theater *Felix Mendelssohn Bartholdy* in Leipzig, zunächst bei Dietmar Nawroth, seit 2012 bei Gerald Fauth und schloss dort den Bachelor-Studiengang ab. Seit Herbst 2014 setzt er sein Klavierstudium in der Klasse von Sontraud Speidel an der Hochschule für Musik Karlsruhe fort, wo er auch einen Lehrauftrag wahrnimmt. Nationale und internationale Meisterkurse und Klavierklassen, u. a. mit Jacques

Rouvier, Steffen Schleiermacher, Galina Iwanzowa, Lydia Gorstein, Lev Natochenny, Ian Pace, Elisso Wirssaladze und Lilya Zilberstein, ergänzen seine Klavierstudien.

Florian Heinisch ist Preisträger u. a. des Internationalen Grottrian-Steinweg-Wettbewerbes Braunschweig, des Kleinen Schumann-Wettbewerbes Zwickau und des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“. 2006 und 2009 erhielt er ein Förderstipendium des Freistaats Thüringen. Beim Internationalen Amadeus-Wettbewerb in Brno/Tschechische Republik 2013 sowie beim Internationalen Klavierwettbewerb „Nuova Coppa Pianisti“ in Osimo/Italien 2014 war Florian Heinisch als Juror tätig.

Neben zahlreichen Engagements in Deutschland führten ihn weitere Auftritte nach Österreich und Italien, in die Türkei und die USA. Im Oktober 2014 gab er in Ankara mit dem Orkestra Akademik Baskent unter Ertug Korkmaz sein Orchester-Debüt mit Beethovens 3. Klavierkonzert. Im Herbst 2015 wird Florian Heinisch als erster deutscher Pianist seit Jahren in der Steinway Hall London für in London akkreditierte internationale Klavierstiftung *The Keyboard Charitable Trust* debütieren.

Neben seinem profunden Interesse an dem Klavier-Repertoire von Barock bis Impressionismus widmet Florian Heinisch sich intensiv dem Studium und der Interpretation der Neuen und neuesten Musik, die er oft in kontrastierenden, ungewöhnlichen Programmen den älteren Werken gegenüber stellt. Einen weiteren Schwerpunkt seiner künstlerischen Entwicklung stellt sein aktives Wirken als Kammermusiker und Liedbegleiter dar.

Scharwenka



KULTUR
FORUM
B A D S A A R O W



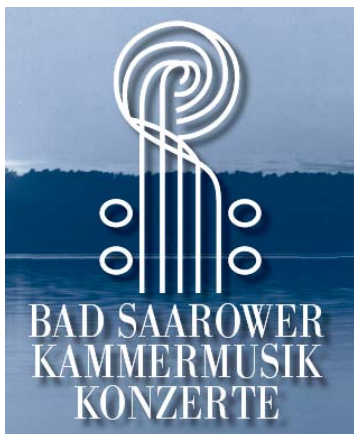
Herzlich willkommen im Scharwenka Haus

Das Haus ließ der Komponist, Pianist und Musikpädagoge Xaver Scharwenka (1850-1924) in den Jahren 1910/II erbauen. Im Jahre 2005 wurde es unter Denkmalschutz gestellt und 2014 nach umfassender Rekonstruktion als Scharwenka Kulturforum wieder eröffnet. Es beherbergt heute das Musikermuseum, welches auch dem Bruder Philipp Scharwenka (1847-1914) und dessen Sohn Walter Scharwenka (1881-1960), beide ebenfalls Komponisten und Musikpädagogen, gewidmet ist.

Betrieben wird das Haus durch die Scharwenka Stiftung mit breitem kulturellem Anspruch unter Einbeziehung weiterer Vereine aus Bad Saarow. So werden Ausstellungen zur Geschichte und Persönlichkeiten des Ortes und eine kleine Galerie präsentiert.

In dem Saal für 70 Personen werden jährlich etwa 140 Veranstaltungen, darunter 12 bis 14 klassische Konzerte, durchgeführt, so u. a. die „Saarower Klavierkonzerte“ und die „Bad Saarower Kammermusik - Konzerte“. Das Haus kann vielfältig für eigene Veranstaltungen, Empfänge und Vereinsveranstaltungen, auch mit Catering, gemietet werden.

Seit 2015 arbeitet die Scharwenka-Stiftung mit der gemeinnützigen, internationalen Klavierstiftung *The Keyboard Charitable Trust*, London, zusammen.



Scharwenka Stiftung
Moorstrasse 3
15526 Bad Saarow
Tel.:+49(0) 33631 599245
info@scharwenka-stiftung.de
www.scharwenka-stiftung.de

The Keyboard Charitable Trust, London



Claudio Abbado (1933 – 2014)

Da der Eintritt in die Welt der Berufspianisten wohlbekannt schwierig ist, versucht der Keyboard Charitable Trust, eine 1991 in London u. a. von dem 2014 verstorbenen Claudio Abbado und Alfred Brendel gegründete gemeinnützige internationale Stiftung, dieses Hemmnis zu lindern. Insbesondere durch die Schaffung neuer Auftrittsmöglichkeiten sollen hochbegabte Nachwuchs-Künstlerinnen und -Künstler der Tasteninstrumente (engl. *keyboard instruments*) einem interessierten Publikum vorgestellt werden.

Seit mehr als 20 Jahren existiert eine Serie von „Schaukastenkonzerten“ in der Steinway-Hall London, und seither sind zahlreiche Spielstätten weltweit hinzugekommen, so z. B. die Steinway-Häuser in Berlin, Düsseldorf, Hamburg, München und New York, und u. vielen anderen die Accademia Filarmonica in Verona, die Società Filarmonica in Trento, das Teatro Ghione in Rom, die Fondazione Mozart in Ala/Italien, das Teatro



Alfred Brendel

Olimpico in Vicenza, die Laeiszhalle Hamburg (Brahms-Foyer), die Wigmore Hall in London, Lorin Maazels Festival in Castleton/Virginia, Bard College, New York, sowie Spielstätten in vielen anderen Ländern der Erde (u. a. Mexiko, Argentinien, Brasilien, Chile, Uruguay). Auch nach Spanien (Museo Thyssen-Bornemisza , Madrif) und unlängst Österreich (Botschaft Italiens, Wien) sind neue Kontakte geknüpft worden. Mehr als 180 streng ausgewählte junge Pianistinnen und Pianisten sind so während der letzten 24 Jahre auf mittlerweile mehr als 60 internationalen Konzertpodien durch den Keyboard Charitable Trust gefördert worden und haben vielfach die in sie gesetzten Erwartungen weit übertroffen. Im Publikum finden sich oft Vertreter verschiedener Bereiche der Musikwirtschaft, Dirigenten, Kritiker, Agenten, Schallplatten-Firmen und andere, die im Stande sind, die berufliche Entwicklung der jungen Künstler zu fördern. Musik kennt keine Grenzen, daher bietet diese Bühnenkette den

ausgewählten Künstlern eine bedeutende Möglichkeit, international anerkannt zu werden. 2014 hat Sir Antonio Pappano, Direktor des Opernhauses Covent Garden in London, die Schirmherrschaft des Keyboard Charitable Trust übernommen.

Kuratorium des Keyboard Charitable Trust **Schirmherr: Sir Antonio Pappano, KBE**

Claudio Abbado (†), Moritz von Bredow, Alfred Brendel KBE, Richard Bridges, Nicola Bulgari, Noretta Conci – Leech MBE, Sir Clive Gillinson (Executive Director, Carnegie Hall, New York), Leslie Howard, John Leech MBE, Sir Geoffrey Nice QC, Geoffrey Shindler OBE (Chairman) und Nicholas Snowman (Ehem. Opéra du Rhin).

Die Arbeit des Keyboard Charitable Trust wird ausschließlich privat finanziert und ist daher auf jede Spende dringend angewiesen, um sich weiter erfolgreich für junge Künstlerinnen und Künstler einsetzen zu können. Da die Stiftung ihren Hauptsitz in London hat, werden Spenden aus Deutschland von der **Maecenata Stiftung** zweckgebunden weitergeleitet. Sie erhalten von Maecenata International (MINT) eine Zuwendungsbescheinigung und werden über die Auszahlung an den Keyboard Charitable Trust in Kenntnis gesetzt. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.international.maecenata.eu. Sollten Sie Anregungen oder Ideen haben, welche die Förderung der jungen Künstler oder die Stiftung selbst betreffen, so können Sie gerne persönlich mit uns Kontakt aufnehmen:

Kontakt - The Keyboard Charitable Trust

8 Chester Square Mews
London SW1W 9DS
England
Tel.: 0044 – 20 7823 4727
Fax: 0044 - 709 207 3318
Email: jleechr@aol.com

c/o Moritz von Bredow
Oberstr. 26
20144 Hamburg
Tel.: 040 – 4677 5516
Fax: 040 – 5131 9910
Email: moalvb@gmail.com

Spendenkonto - The Keyboard Charitable Trust

Empfänger:	Maecenata International (MINT)
IBAN:	DE47 2003 0300 0133 8535 00
BIC:	CHDBDEHHXXX
Bank:	Bankhaus Donner & Reuschel
Verwdg.-Zweck:	Spende für Keyboard Charitable Trust, London

**Bitte vergessen Sie nicht, bei Ihrer Überweisung die
Adresse anzugeben!**

**Wir danken Ihnen im Namen der jungen
Künstlerinnen und Künstler für Ihre Unterstützung.**

Registered Charity (UK) No. 1017036



The Keyboard Charitable Trust, London
(Schirmherr: Sir Antonio Pappano)
ist der Scharwenka-Stiftung Bad Saarow
sowie ihrem Vorstandsvorsitzenden,
Herrn Peter Wachalski,
für die neu entstandene Kooperation
im Scharwenka Kulturforum sehr dankbar.